



DER DONNERSTAG IN DER MEEDIA-QUOTENANALYSE

"Heilige Lanze" besiegt Klum und Kicker

Der RTL-Abenteuerfilm "Die Jagd nach der Heiligen Lanze" hat seine Macher nicht enttäuscht: Mit 2,37 Mio. 14- bis 49-Jährigen und 20,4% holte er sehr ordentliche Quoten und den Tagessieg im jungen Publikum. Sowohl "Germany's next Topmodel", als auch der Europa-League-Fußball mussten sich geschlagen geben. Die "Topmodels" fielen dabei auf die geringste Zuschauerzahl seit drei Jahren. Ein komplettes Desaster erlebte unterdessen kabel eins: Das Fußballspiel des VfL Wolfsburg ging völlig unter.

Der Donnerstag bei den 14- bis 49-Jährigen:

Nur 280.000 bzw. 340.000 Werberelevante schalteten das Europa-League-Match der Wolfsburger beim bisher nicht als Fußballsender in Erscheinung getretenen kabel eins ein - katastrophale Marktanteile von 2,3% und 2,8%. Selbst mittags hatten Comedyserien wie "Eine schrecklich nette Familie" und "Die wilden 70er" mehr Zuschauer als der Prime-Time-Fußball. Deutlich besser lief es parallel dazu für das zweite Match: Für den HSV interessierten sich bei Sat.1 1,73 Mio. bzw. 1,96 Mio. 14- bis 49-Jährige - gute Marktanteile von 14,0% und 16,4%. Auch "Kerner" sprang zu später Stunde und vom Fußball beflügelt über die Sat.1-Normalwerte: mit 0,83 Mio. jungen Zuschauern und 12,5%.

Der Tagessieger hieß aber klar "Die Jagd nach der Heiligen Lanze". Mit 2,37 Mio. 14- bis 49-Jährigen und 20,4% erreichte der Film in etwa die Werte des Vorgängers "Die Jagd nach dem Schatz der Nibelungen", der im Ende August 2008 2,66 Mio. Werberelevante (21,4%) interessierte. RTL-Serie "Bones" fiel im Anschluss an den Film mit 16,8% ins Mittelmaß, am Vorabend übersprangen noch "RTL aktuell" und "Gute Zeiten, schlechte Zeiten" mit 22,0% und 23,1% die 20%-Marke. ProSiebens "Germany's next Topmodel" rutschte hingegen wie angedeutet auf die geringste Zielgruppen-Zuschauerzahl seit April 2007. 2,01 Mio. 14- bis 49-Jähriger sahen diesmal zu - ein Marktanteil von 17,1%. Die Zeiten als absolute Quotenqueen scheinen für Heidi Klum also zu Ende zu gehen. Im Anschluss an "GNTM" kam Boulevardmagazin "red!" noch auf 13,6%, "TV total" auf 13,1%.

Für die beiden kabel-eins-Konkurrenten in der zweiten Privat-TV-Liga lief es am Donnerstagabend deutlich besser: Vox schoss mit "Vergessene Welt: Jurassic Park" und 1,21 Mio. 14- bis 49-jährigen Zuschauern auf starke 10,4%, RTL II erreichte mit "Law & Order: New York" mittelmäßige 6,2%, mit dem "Frauentausch" ordentliche 7,4%. Im öffentlich-rechtlichen Fernsehen setzte sich Das Erste an die Spitze: Das Trio "Tagesschau", "Pfarrer Braun" und "Schokolade für den Chef" landete im Gleichschritt bei 0,91 Mio. bis 0,94 Mio. jungen Zuschauern - Marktanteile von 7,9% bis 10,6%. Im ZDF blieb "Der Bergdoktor" mit 4,8% unter den Normalwerten des Senders, auch "Inspector Barnaby" gelang um 22.15 Uhr mit 5,1% keine Glanzleistung.

Der Donnerstag im Gesamtpublikum:

Insgesamt musste sich "Die Jagd nach der Heiligen Lanze" mit Platz 6 der Donnerstags-Charts zufrieden geben. 4,18 Mio. sahen den RTL-Film - ein solider Marktanteil von 13,8%. Der Tagessieg ging hingegen an den Fußball: Die zweite Halbzeit des Europa-League-Spiels zwischen dem HSV und Standard Lüttich verfolgten bei Sat.1 5,33 Mio. Fans - 19,5%. Vor Durchgang 1, der bei Werten von 4,68 Mio. und 14,8% landete, schob